

Protokoll der FSVV Fachschaft Religionswissenschaft am 30. April 2020

Anwesende: 6

Anwesende des FSR: Katharina, Sonja, Simon

Leitung: Katharina

Protokollführung: Amelie

Moderation: Sonja

Beginn: 18:03 Uhr

Ende: 19:47 Uhr

Hinweis: Bedingt durch die Ausgangsbeschränkungen findet die Sitzung via Sprachchat statt.

TAGESORDNUNG

TOP 1 Begrüßung

Katharina begrüßt die Teilnehmenden. 3 von 4 Mitgliedern des Fachschaftsrats sind anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit bei Finanzanträgen gegeben.

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird unter Hinzufügung von TOP 6.5 verlesen und per Akklamation bestätigt.

TOP 3 Bestätigung von Protokollen

Das Protokoll vom 22.04.20 wird unter redaktionellen Änderungen bestätigt.

TOP 4 Bestimmung der Dienste für die nächste Sitzung (07.04.2020)

Sitzungsleitung: Sonja

Protokollführung: Katharina

Moderation: Simon

TOP 5 Anfragen an die Fachschaft

5.1. Corona School

Die Initiative *Corona School* wirbt erneut um Studierende, die bereit sind, ehrenamtlich von Schulschließungen betroffene Kinder und Jugendliche in Hausaufgaben- und sonstigen schulischen Fragen zu unterstützen.

Die Anwesenden sprechen sich dafür aus, das Anliegen abermals über die sozialen Medien zu teilen.

5.2. myStipendium

Der Träger *myStipendium* wirbt um Kandidat*innen für ein neues Stipendienprogramm. Konkret richtet sich das Angebot an Personen, die sich im Zuge der Corona-Krise sozial engagiert haben bzw. das noch immer tun. Es wird darum gebeten, das Stipendienprogramm möglichst vielen Studierenden bekannt zu machen.

Die Anwesenden entscheiden sich dazu, die Informationen nicht zu teilen, da sie das Format für intransparent und nicht für geeignet halten, solche Personen zu unterstützen, die darauf angewiesen sind.

TOP 6 Aus Stura und IRW

6.1. Erste Erfahrungen mit OpenSlides als Ersatzformat für die StuRa-Sitzung

Simon berichtet von den ersten Erfahrungen mit dem neuen Format. Trotz Verbindungsproblemen hält sich der Aufwand der Antragssichtung in Grenzen.

6.2. Stura: Digitales Sommersemester

Aus dem AK LeLe wurden Materialien aus der letzten AK-Konferenz am 7. April per Mail zur Verfügung gestellt. Ferner wurde per Link die Möglichkeit eröffnet, sich über die Arbeit des AK umfassend zu informieren. Der AK setzt sich besonders mit allen Belangen rund um die Optimierung der digitalen Lehre im laufenden Semester auseinander.

Wer Fragen, Anregungen, Rückmeldungen oder sonst Interesse mitzumachen hat, ist herzlich eingeladen, sich im AK zu beteiligen und an den Videokonferenzen teilzunehmen.

Die Anwesenden nehmen die Informationen zur Kenntnis.

6.3. Gesundheitsreferat

Das Gesundheitsreferat des StuRa wendet sich mit Fragen und Infos an die Fachschaften. Konkret geht es um die aktuellen Angebote auf den Gebieten Sport und psychisches Wohlbefinden, zum Beispiel eine Fitness-App. Das GesRef möchte eruieren, ob und inwieweit Bedarf und/oder Interesse an den bestehenden und weiteren Angeboten besteht, und wenn ja: an welchen. Es wird um Rückmeldung bis zum 04. Mai gebeten.

Die Anwesenden entscheiden sich dazu, die Informationen des Gesundheitsreferats über die üblichen sozialen Medien zu teilen.

6.4. Causa „Neue Bibliotheks-Hiwi-Stelle“

Marlies hat sich mit ihrem Anliegen, ihre Hiwi-Stunden auch im digitalen Semester so gut wie möglich den Studierenden zugute kommen zu lassen — da ihre Stelle aus Fachschaftsinitiative zu 50% aus Fachschaftsgeldern finanziert ist — auch an Herrn Ahn gewandt. Dieser kündigte an, sich diesbezüglich noch mit den aktiven Fachschaftsmitgliedern in Verbindung zu setzen. Marlies möchte persönlich an der Sitzung in der kommenden Woche teilnehmen, um darüber zu sprechen. Es wird entschieden, auch Professor Ahn zu der Sitzung einzuladen, um gemeinsam das Thema besprechen zu können.

6.5. Anliegen für die Fachratssitzung

Bis 8. Mai können weitere TOPs eingereicht werden. Die Teilnehmenden besprechen Themen, die in der kommenden Fachratssitzung besprochen werden sollen. Sie beschließen, sich mittels einer Umfrage an die Studierenden dieses Faches zu wenden, um einen allgemeinen Eindruck der studentischen Sicht auf das digitale Semester und die unterschiedlichen Lehrmethoden zu bekommen. Diese wird über alle medialen Kanäle der Fachschaft an die Studierenden versandt, mit der Aufforderung, anfallendes Feedback bis zum 05. Mai an Sonja zu übermitteln.

6.6. QSM-Abwicklung

Frau Christina Hoch aus der Universitätsverwaltung setzt die Fachschaften darüber in Kenntnis, dass aufgrund der aktuellen Umstände die beantragten Mittel für das HHJ 2020 zum Teil nicht wie eigentlich beantragt abfließen können. Sie bittet um möglichst frühzeitige Rückmeldung, falls diese Problematik uns als Fach betreffen sollte, und um konkrete Angaben bezüglich des Verwendungszwecks und der genauen Summe der gewünschten Mittel. Eine pauschale Zusage zum Abfließen der Mittel soll dagegen nicht erfolgen.

Die Anwesenden entschließen sich dazu, sich an das QSM-Referat zu wenden und nachzufragen. Ansonsten wird die Thematik bis zu einer möglichen Relevanz verschoben.

6.7 StuRa-Archiv

Angelina aus dem Archiv der VS informiert die Fachschaft darüber, dass die Ereignisse in und um die Universität während der Corona-Pandemie dokumentiert werden sollen, um kommenden Generationen die Erlebnishorizonte und das Handeln der jetzigen Zeit zugänglich werden zu lassen. Die Dokumentation soll dabei so breit wie möglich gefächert sein - insbesondere ist gewünscht, die Strukturen (Gruppen, Referate, Initiativen etc.) nachvollziehbar zu machen.

Wer sich angesprochen fühlt, soll sich per Mail oder postalisch an das Archiv - welches in der Albert-Ueberle-Straße sitzt - wenden.

Die Anwesenden kommen überein, Informationen über die nächste Zeit zu sammeln, entscheiden aber noch nicht final über die Umsetzung.

6.8. Neues aus dem Wahlausschuss

Die Gremienwahlen sollen in einem rollierenden Wahllokal stattfinden, die StuRa-Wahlen dagegen ausschließlich online. Vorbereitungen sind jeweils im Gange.

Die Anwesenden werden informiert und Katharina erklärt sich bereit die FSR-Wahlen anzumelden, die parallel zu den StuRa-Wahlen stattfinden sollen.

TOP 7 Aus Fachschaftsalltag und Arbeitskreisen

7.1. Aus dem EDV-Referat: Videokonferenz-Tools -- vertagt --

Das EDV-Referat stellt verschiedene digitale Konferenz-Tools zur Verfügung. In der Mail werden die Zugangsmodalitäten erklärt und auf potenzielle Probleme hingewiesen.

7.2. Ersti-ruprecht

Der Zuständige (Eduard) hat die digitale Version des Ersti-Ruprecht herumgeschickt. Jedoch konnte er sich nicht dazu äußern, wie die Weiterleitung an die Erstis konkret gedacht ist, da seine Tätigkeit für den *ruprecht* endet und er in die zugehörige Planung nicht mehr involviert ist.

Die Fachschaft entschließt sich daher, diese Ausgabe über den Institutsverteiler und die Homepage zu teilen.

7.6. Symposiumsgelder für Bremen

Katharina informiert über den aktuellen Sachstand hinsichtlich des nächsten Symposiums, das für diesen Sommer in Bremen angesetzt war.

Wiebke aus der Bremer ReWi-Fachschaft hat sich dankend zurückgemeldet. Sie lässt außerdem ausrichten, dass eine Anmeldung zum SSR 2020 gar nicht eingerichtet und geteilt wurde, weil zu dieser Zeit schon absehbar war, dass es nicht stattfinden würde. Dass Anmeldeinformationen die Fachschaft nicht erreicht haben, lag also daran, dass sie gar nicht verschickt wurden.

Die Anwesenden entschließen sich, sich in dieser Sache abwartend zu verhalten. Zu gegebener Zeit wird es möglich sein, an den bisherigen Arbeitsstand anzuknüpfen.

TOP 8 Verabschiedung